



## Sicherheit an Bord

### Allgemeines

#### Schuhe/Kleidung

Schuhe mit heller Sohle sollten selbstverständlich sein. Die Verletzungsgefahr auf einer Segelyacht ist relativ hoch: Leinen, Klampen und sonstige Einrichtungen sind eine Gefahr zum Stolpern. Deshalb sind z.B. FlipFlops tabu. Auch sollte man auf warme Segelkleidung achten. Wenn es im Hafen noch warm ist, kann es auf See frisch werden.

#### Seekrankheit

Beim Entstehen von Seekrankheit auf frische Luft achten und einen Punkt am Horizont fixieren oder mit Rudergehen verhindern. Auf ausreichende Flüssigkeitsversorgung achten, Energiezufuhr durch Obst, etc kann auch helfen. In Ausnahmefällen ca. 30 Minuten vor dem Törn Tabletten gegen Seekrankheit einnehmen.

#### Alkohol

Es sollte selbstverständlich sein, dass für den Schiffsführer die Null-Promille-Grenze gilt. Alkoholkonsum von Crew und Gästen kann an Bord beim Segeln ein großes Risiko darstellen.

### Im Schiff

#### Strom-und Wasser Verbrauch

Strom kommt aus Batterien und ist entsprechend knapp. Kühlboxaggregat während dem Törn ausschalten. Nicht unnötig das Wasser laufen lassen.

#### Gasherd

Funktion erklären

#### Bord-WC und Seeventile

Funktionsweise erklären, richtige Benutzung üben und Seeventile richtig bedienen. Eine Person sollte verantwortlich für den Verschluss aller Ventile sein und rückmelden.



## Lenzpumpe

Kurz deren Verwendung erklären. Hierbei nicht die mechanische vergessen.

## Rettungswesten

Korrekte Verschraubung der CO<sup>2</sup> Patrone prüfen, anlegen und einstellen. Die Rettungswesten möglichst vor Ablegen bei jedem Törn anlegen! Jedes Crewmitglied erhält seine persönliche Weste und seinen persönlichen...

## Lifebelt

Bei Wind ab 4 Bft, entsprechendem Seegang ein Muss! Auch bei Nacht, auf Kommando oder aufgrund des persönlichen Sicherheitsbedürfnisses tragen. Zeigen, wie er zu verwenden ist und wo man sich wie „einpicken“ kann. Jedes Crewmitglied erhält seinen persönlichen Lifebelt.

## Verhalten nachts

Überbordgehen ist nachts besonders gefährlich, daher nachts immer Rettungsweste und Lifebelt tragen! Die genaue Sicheereinweisung in das Nachtsegeln sollte direkt vorher und ausführlich geschehen.

## Feuerlöscher

Standort und Bedienung erklären.

## Funkgerät

DISTRESS-Taste wird durch den Schiffsführer erklärt und verwendet. Auf die 5 Sec. aufmerksam machen. Funktion des Gerätes allen erklären

## **An Deck**

### Niedergang

immer gut festhalten, aufpassen, lieber etwas langsam gehen, nicht stolpern. Bei Arbeiten am Baum ggf. das Schott schließen. Im Cockpit immer auf den Baum achten - große Unfallgefahr!



## Seezaun

NICHT an dem Relingsdraht oder den Stützen reißen oder ziehen. Fender sollen möglichst senkrecht an den Stützen angebracht werden.

## Luken

Bei Segelmanöver immer die Luken schließen. Auf die Verletzungsgefahr hinweisen, wenn man in eine offene Luke tritt (die Luken dürfen nicht betreten werden). Sicherstellen, dass eine Person verantwortlich ist, den Verschluss aller Luken zu prüft und rückzumelden.